

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

16 (16.1.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16. Zweites Blatt. Donnerstag den 16. Januar (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen. Erbeinweisung.

31.

Nr. 744. Die Wittve des Gärtners Martin Pflüger II. in Darlanden, Marie geb. Baumann, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes gebeten.
Diesem Antrage wird entsprochen, wenn nicht

binnen vier Wochen

Einsprachen dagegen erhoben werden.

Karlsruhe, den 11. Januar 1896.

Großh. Amtsgericht IV.

gez. v. Red.

Dies veröffentlicht:

Napp, Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Die Franziska Brent, geb. Siegwart, Wittve des Kutschereibesizers Leonhard Brent in Karlsruhe, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes gebeten.

Diesem Antrag wird entsprochen werden, wenn nicht innerhalb drei Wochen begründete Einsprache dagegen hier erhoben wird.

Karlsruhe, den 13. Januar 1896.

Großh. Amtsgericht V.

(gez.) Reinhard.

Dies veröffentlicht:

Napp, Gerichtsschreiber.

31.

Bekanntmachung.

In Folge des statutengemäßen Austritts von zwölf Mitgliedern des derzeitigen Vereinsvorstands hat die Neuwahl einer gleichen Zahl von Mitgliedern für die Dauer von zwei Jahren stattzufinden, deren Beginn hiermit auf Sonntag den 19. d. Mts. festgesetzt wird.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, innerhalb 4 Wochen von da an gerechnet die Wahlzettel, in einem Umschlage verschlossen und mit der Piffer ihrer Unterschrift im Abstimmungsverzeichnisse versehen, in das im Ausstellungssaale aufgestellte Wählkästchen einzulegen.

Die Verloofung der im Jahre 1895 angekauften, sowie von zwei bei der Verloofung des Kunstvereins München gewonnenen Gemälden und einer Anzahl von Kupferstichen und Radirungen wurde auf Donnerstag den 30. d. Mts. festgesetzt und es sind die Gemälde inzwischen, ebenfalls von Sonntag den 19. d. Mts. an, nochmals zur Ansicht aufgestellt.

Karlsruhe, den 13. Januar 1896.

Der Vorstand des Kunstvereins.

21. Fahrniß-Versteigerung.

Die zum Nachlaß der ledigen Möbelhändlerin Friederike Kiefer von hier gehörigen Möbel und sonstige Fahrniße werden

Freitag den 17. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

im Laden der Erblasserin, Walbstraße 30 dahier, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

4 Bettladen mit Kissen, 4 Bettladen ohne Kissen, 8 Matrasen, 5 Kopfpolster, 1 Schreibtisch, 1 einbürtiger und 2 zweibürtige Schränke, 3 Kommoden, 3 Schiffschere, 4 Nachttische, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Lehnstuhl, 1 Küchenschrank, 4 Küchenschränke, 12 verschiedene Stühle, 5 tannene Tische, 1 vollständiges Bett, 2 Spiegel, ein Borrath Seegras, einige Frauenkleider, einiges Werkzeug und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

F. Knab, Waisenrichter.

21. Versteigerung.

Freitag den 17. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 versteigert:

2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, neue Seegrasmatrasen, 1 Schreibtisch, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Kinderschulbank, verstellbar, 1 großer Haack mit Fleischwäge, Käufer u. Bettvorlagen, 1 Partie Möbelstücken u. Quasten, feine gestickte Babykleidchen, Käppchen, Damenpelzklappen u. Kragen, 20 m Jutevorhangsstoffe, weiße Vorhänge, wollene Kinderhähwägen, Handschuhe, Tricotballen, Büchsenbohnen, 1 Partie neue Herren-, Jünglings- u. Knabenanzüge, 1 Partie Thee, 1 Kiste Cigarren,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Bergebung von Bauarbeiten.

31. Die für den Umbau des Regenreservoirgebäudes erforderlichen Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Anstreicherarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Zeichnungen und Bedingungen sind bei uns einzusehen und müssen die Angebote längstens bis

Freitag den 21. Januar d. J.,

Nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, eingereicht werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Städtisches Hochbauamt,
Strieder.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befindet sich ein herrenloser weißer Spitzer mit schwarzen Ohren (weiblich). Derselbe wird, falls er nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt wird, getödtet bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Holzversteigerung.

31. Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert:

Dienstag den 21. d. Mts.:

14 Stämme Eichen I., II. u. III. Klasse, 1 Forst,

3 Eichen, 5 Kuscheln, Nupholzkämme, 1 Weimuhforle, 1 Tanne, Dielenstücke, 15 Ster eichen Scheittholz II. u. III. Klasse, 20 Ster Buchen, 169 Ster gemischtes, 52 Ster tannen, forlen und kastanien Prügelholz, 71 Ster eichenes Stumpenholz, 4000 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengartenthor.

Das Holz wolle vor der Versteigerung eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. Januar 1896.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Holzversteigerung.

21. Montag den 20. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden in der Westendstraße beim Maler Atelier

17 Nussbaum- und
36 Ster Kollen- und Prügelholz
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Städt. Tiefbauamt.

Baupläze-Verkauf.

21. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 20. Januar, Vormittags 10 Uhr,

im hiesigen Rathhause mittelst öffentlicher Steigerung verkaufen:

die Baupläze Nr. 23, 32 und 33 auf den Hinterwiesen und einen Platz in Gewann Zimmerplahwiesen von ca. 1178 Meter.

Die Angebote haben auf den Meter zu geschehen.

Durlach, den 13. Januar 1896.

Der Gemeinderath.

H. Steinmetz.

Stegriß.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 71, am Kaiserplatz, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 nach der Straße gehenden Zimmern, darunter 3 sehr geräumige, großem Balkon, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an und zu erfragen daselbst im 3. Stock.

21. Luisenstraße 85 ist wegen Verletzung eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf Wunsch mit Gartengenuss, auf April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Marienstraße 70 ist in besserem Hause eine schön ausgestattete Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Gasleitung auf 1. April zu vermieten. Preis Mk. 360. Näheres im 2. Stock.

61. Sophienstraße 53, nahe der Westendstraße, ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Gasteinrichtung, 2 großen

Mansarden, 2 Kellerabteilungen und sonstigem Zugehör auf April zu vermieten. Auf Wunsch können noch die 2 Zimmer im Anbau zugegeben werden. Anzusehen zwischen 1-4 Uhr. Näheres im 2. Stod.

*2.1 Eine freundliche Wohnung im 2. Stod des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf's nächste Ziel zu vermieten: Waldstraße 4.

* In der Nähe des Polytechnikums ist der 2. Stod von 6 Zimmern mit 5 Eingängen oder 4 und 3 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59 im 2. Stod.

2.1. Laden mit Wohnung, worin seit 10 Jahren ein Mehl- und Landesproduktengeschäft mit Erfolg betrieben wurde, ist per sofort oder später zu vermieten. Inventur und Waarenlager kann mitübergeben werden. Näheres Herrenstraße 15.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, an liebsten vor dem Mühlburgerthor, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 419 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht per April eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. in besserem Hause. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 416 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. **Gesucht**
von einem Offizier zum 23. April eine unmöblierte Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör in der Nähe der Stefaniensstraße. Offerten unter Nr. 410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Kaiserstraße 81, vier Treppen hoch, ist auf 1. Februar ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Viktorstraße 13 ist ein fein möbliertes Parterrezimmer mit besonderm Eingang sofort zu vermieten.

* Ein heizbares Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 26 im 4. Stod.

* Akademiestraße 65 ist im 3. Stod ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Februar mit oder ohne Pension zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.
* Schützenstraße 61 sind noch zwei Schlafstellen für bessere Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Schlafstellen.
Zwei Schlafstellen sind zu vergeben: Bürgerstraße 21 im 1. Stod.

Berkstätte-Gesuch.
* Per sofort oder später wird eine Berkstätte im innern Theil der Stadt zu mieten gesucht. Gest. Offerten sub Nr. 412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 95.

* Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle. Näheres Kaiser-Allee 47 im Laden.

2.1. Wir suchen zum sofortigen Eintritt ein ehrliches, häuslich erzogenes Mädchen im Alter von 18-20 Jahren für die Bahnhof-Restoration. Näheres

Amalienbad Durlach.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten mit übernimmt, sucht sogleich Stelle. Näheres Vestingstraße 14 im 4. Stod.

M. * Ein geübtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, alle häuslichen Arbeiten zu besorgen versteht und sehr gute Zeugnisse aus nur guten Häusern besitzt, sucht sofort Stelle durch Frau Worrkopf, Kaiserstr. 32.

Gesucht.

* Auf ein neu erbautes, gut rentirendes Haus werden 4000 Mark auf 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 415 niederzulegen.

Stelle-Antrag.
* Zum sofortigen Eintritt wird für ein hiesiges Geschäft ein cautionsfähiger, tüchtiger Einkassierer gesucht. Offerten unter Nr. 413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Ausbülfe**

event. auch dauernde Stelle frei auf einer hiesigen größeren Feuerversicherungs-Generalagentur. Jüngere Fachkundige bevorzugt. Schriftliche Anerbietungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften besördert unter B. S. 1871 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Karlsruhe.

Lehrlings-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann findet unter günstigen Bedingungen (Bezahlung) auf Ostern Lehrstelle. Ludwig Kolb, Gravir- u. Eiselstanzfabrik, Kaiserstraße 191.

Kochlehrlingmädchen.

* Ein fleißiges Mädchen kann unter günstigen Bedingungen das Kochen erlernen und sofort eintreten. Näheres Akademiestraße 65, 2. Stod.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Suche für Mittwoch und Samstag Nachmittags sowie den ganzen Sonntag eine Kindergärtnerin oder besseres Kinderfräulein. Näheres Durlacher Allee 11 im 2. Stod.

Eine reinliche, gut empfohlene Monatsfrau
wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lauffrau,
eine reinliche, ehrliche, wird gesucht: Karlstraße 19 im 3. Stod.

Mostrühle

werden dauerhaft und billig geflochten, sowie auf Verlangen im Hause abgeholt von der Sesselstuhlflechterei Friedrich, 36 Markgrafenstraße 36 im Hinterhaus.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Haus in der Kaiserstraße, zwischen Kreuz- und Herrenstraße, wird mit großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rechtung!

Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Ankauf!

von gebrauchter, gut erhaltener Herren- und Damen-Garderobe, Schuhe, Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. und werden für obige Gegenstände die höchsten Preise bezahlt. Auf Wunsch komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Mache besonders auf Militär-Effekten aufmerksam.

M. Teitelbaum, Fasanenstraße 32.

Bezahle

den reellsten Werth für gebrauchte Möbel, Betten, Kleider, Schuhwerk, Uniformen, alle Sorten Metalle, Papier, Schneiderabfälle u. und komme, wenn benachrichtigt, sofort in's Haus. Postkarte genügt. Discretion selbstverständlich.

Hochachtungsvoll

J. S. Grossinger,
Fasanenstraße 37.

3.2. **Unterricht**

in französischer und englischer Sprache, Konversation und Grammatik wird ertheilt (im Lande erlernt), ebenso Klavier-Unterricht. Näheres Vermittlungsbureau des Bad. Frauen-Vereins, Gartenstraße 47.

*2.2. Un jeune Français, diplômé des Universités de Paris et de Nanoy, désirerait échanger avec personne sérieuse, leçons de français contre leçons d'allemand. S'adresser sous Nr. 362 au bureau du Journal.

Aerztliche Anzeige.

Ich habe mich hier als praktischer Arzt niedergelassen.

Sprechstunden: 8-9 und 2-4 Uhr.
Karlsruhe, im Januar 1896.

Dr. med. Paul Helbing,
Kaiserstrasse 201
(im Hause der Grossh. Hofapotheke).

— Ich empfehle:

vorzüglich gebaute Tischweine

weiße zu 45 Pfg. | rothe von 70 Pfg.
per Liter, | und mehr,

in Gebinden von 20 Liter.

Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstraße 13.

Von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine wolle man sich durch gest. Entnahme von Freisproben überzeugen.

Holl. Cacao, Iose,
per Pfund M. 2.30, 1/4 Pfund M. —.60,
empfehlen

2.2. **L. Dörflinger,**
Waldstraße 45.

Dürrobst-Melange,

prima Qualität, per Pfund 50 Pfg., empfiehlt

3.1. **C. Cartharius.**

Osterkuchen,

täglich frisch gebacken, bei
L. Strauss,
Waldhornstraße 22.

Sämmtl. Kindernahrungsmittel

empfehlen in stets frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,
Zähringerstrasse 55.

Fernsprecher 201.

Sehr schöne Poularden und prachtvolle Mustern

eingetroffen bei

C. Cartharius.

FrISChe Schellfische

treffen Freitag ein bei
G. Zeuner Nachf.,
Vittoriastraße 19.



Frisch gewässerte Stockfische, blüthenweiß, ferner frische holländ. Schellfische

heute eintreffend empfiehlt
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

3.2. Marinaten.

Von frisch eingetroffener vorzüglicher Qualität empfehle:
4 Str.-Dose Bismarckharinge per Dose M. 2.-,
4 " " Berliner Rollmöpse " " M. 2.-,
4 " " russ. Sardinen " " M. 1.90,
8 " " Bratharinge " " M. 3.80,
bei 5 Dosen per Dose 10 % bei 10 Dosen auch
fortirt per Dose 20 % billiger.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinste Süßrahm-Tafelbutter
per Pfund Mk. 1.15
täglich frisch eintreffend empfiehlt

H. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.



Medicinal Lebertran.

empfehlen
Hofdrogerie Carl Roth.

Chinesische Wasser,
Feen-Lilien-Zwiebel
empfehlen in 1^a Qualität

Herm. Müller,
Blumenladen, Kaiserstraße 172.

F. R. Müller & Co., Köln a. Rh.



Reizende Locken
in natürlicher Form erzeugt dauernd nur
„Capillaricin“

(Kräusel-Essen). Selbst sprödes Haar bleibt lockig bei jedem Wetter, Transpiration u. Flacons à M. 2.75, 1.50. Probeff. 0.75. Vorrätig bei:
Friedr. Blos, Hofstief., Kaiserstr.; Frau Vaise Wolf, Parf.; M. Nies, Nachf., Parf., Friedrichsplatz 4; D. Holzmann, Hofstief., Kaiserstr.; Ludwig Hämer, Hofstief.; H. Dely, Coiff., Kaiserstr. 136; Frau A. Kiefer, Coiff., Kaiserstr.; Friedr. Haumesser, Coiff., Schützenstr. 18; H. Bieler, Coiff., Kaiserstr.; Gustav Schneider, Coiff., Herrenstr. 19; D. Waerther, Coiff., Passage.

Druckarbeiten jeder Art
liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.

Resten

von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bettbarchent, Piqué, Vorhangstoff werden zu **erstaunlich billigen** Preisen verkauft bei

Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Unterkleider, Normalwäsche, Socken und Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe, Unterröcke, Umschlagtücher, Echarpes, Caputzen etc., Schulterkragen, Muffe etc.
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,
6.2. 189 Kaiserstrasse 189.

J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.

Amerikanische Kopfdouche, Shampooing das Beste zur Reinigung u. Erhaltung der Haare.
Das stärkste Haar in kürzester Zeit vollständig trocken durch den neuesten Trockenapparat.
Reservirt Damen-Salon.
Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art.
Grösstes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.



Fächer

aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc., stets das Neueste in allen

5.3. **Preislagen**, bei

Friedrich Blos,
Grossherz. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
Neumontirungen ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.



Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigen Preisen **Otto Butner**, Kaiserstrasse 188, Ecke der Durlacherstr.

Geschäftsempfehlung.

Einem geehrten Publikum von hier und Umgebung die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen dahier — **Waldstrasse 15** — ein

Geschäfts- u. Konsultationsbureau

errichtet habe und empfehle mich zur Eintreibung von Ausständen, Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Abhaltung von Mobiliar- und Waarenversteigerungen, Vermittlung von Liegenschaftskäufen, Darlehen zc.

Karlsruhe, 12. Januar 1896.
2.1. Mit Hochachtung
Karl Veth.

Ausverkauf.

4.3. In Folge Liquidation einer Herren-Confections-Fabrik ist mir der Verkauf des fertigen Lagerverraths derselben, bestehend in größeren Parthieen **Havelocks, Paletots, Anzügen, Schlafröcken, Gebröcken, Hosen und Westen, Sommer-Heberziehern zc.** übertragen worden. Der Verkauf findet in meinem Lokale **Karlstraße**, neben der **Badischen Presse**, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen, aber nur gegen Baarzahlung statt. Bei größerer Abnahme Extra-Rabatt.

B. Kossmann, Commissions- und Auktions-Geschäft.

Schwämme und Putzleder,

2.1. **beste Levantiner,** **Triester Schwamm-Lager**,
4 Friedrichsplatz 4.

Reste
 von Shirting, Cretonne, Baumwolltuch,
 Leinen, Flockpique, Bodenläufer, Cattune,
Flanelle und Halbflanelle
 werden zu **ausserordentlichen bil-**
ligen Preisen abgegeben.
Heinrich Cramer,
 102. 189 Kaiserstrasse 189.

Ettlinger
Shirtings,
Baumwolltuch
und Piqués,
 in $\frac{1}{2}$ (ca. 50 m) und $\frac{1}{2}$ (ca. 25 m) Stücke
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
Conrad Gödtler, Ettlingen.

Ballorden,
 grösste Auswahl,
 billigste Preise.
H. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159 Ecke Ritterstrasse.

Ball- und
Gesellschafts-Schuhe
 nur beste
Wiener Fabrikate
 in grösster Auswahl und billigst
 bei
J. & S. Hirsch,
 133 Kaiserstrasse 133,
 Ecke bei der kleinen Kirche.
 2.1.

Winterschuhwaren
 verkaufen wir der vorge-
 rückten Jahreszeit wegen
 noch viel billiger wie bisher.
J. & S. Hirsch,
 133 Kaiserstrasse 133,
 Ecke bei der kleinen Kirche.
 2.1.

Butterabschlag.

Alle feinste Süßrahm-Tafelbutter empfehle per Pfund 1 Mt.,
 bei 3 Pfund per Pfund 98 Pfg., bei 10 Pfund per Pfund 97 Pfg.
Fritz Leppert,
 Amalienstrasse 14. Telephon 302.

Gehrock- u. Frack-Anzüge
 in eleganter Ausführung
 zu 30, 32, 34, 36, 38, 40, 45, 48 bis 65 Mark
 empfiehlt die Herrenkleiderfabrik
H. Breitbarth,
 im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstr.
Anfertigung nach Maass
 im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.
 Die Preise in fertigen Ueberziehern, Havelocks, Hohenzollerumänteln, Joppen, Schlafrocken, Anzügen, Knaben-Paletots, Knaben-Anzügen u. habe ich bedeutend ermässigt.

Mit 5% u. 10% Rabatt! Mit 5% u. 10% Rabatt.
Inventur-Ausverkauf.
 Nach beendeter Inventur unterstelle mein reichsortirtes Waarenlager, bestehend aus **Haushaltungsgegenständen**, wie: **Email, Steingut, Porzellan, Glaswaaren, Solinger Bestecke, Britannia-Vorleger, Eß- und Kaffeelöffel, Thee- und Kaffeeseiher, Steh- und Hängelampen** u. s.; ferner **Luxuswaaren**, welche ganz besonders für Gelegenheits-, Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke sehr geeignet sind.
 Obige Preisermässigungen sind nur für eine ganz kurze Zeit voranzuhaben.
 Bei Luxuswaaren 10% Rabatt von 2 Mt. an.
 Bei Saus- u. Küchengeräthen 5% Rabatt.
Kaiser- Karlsruher Bazar, Kaiser-
 strasse 135, strasse 135.
Jac. Geiger.
 2.1.

Chem. Waschanstalt
 von
 Schützenstrasse 14, **Aug. Kellmann,** Schützenstrasse 14,
 empfiehlt sich im Reinigen von Ballkleidern, Herren- und Damen-Garderobe, Pelzwerk, Handschuhen, Cravatten, Stickeren sowie im Aufdämpfen von Sammt-Mänteln u. s. w. bei bester Ausführung und billigen Preisen.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Für Brautleute!

Möbel.

4.2. Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaaren sowie completen Ausstattungen.

Jul. Weinheimer,
Kaiserstrasse 81/83.

Sämmtliche Druckerarbeiten

billigst bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwaarenhandlung,
Ablertstrasse



Flaschenschranke,
Flaschengestelle,
Flaschenauslaufgestelle,
Flaschenkörbe,
Schirmständer,
Garderobenständer
zu billigen Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.

Sicherheit

gegen Fallen bei Glätteis bieten meine gefelich geschützte anschraubbare Filzabfälle. Gleichzeitg empfehle den praktischsten Stiefel- Aus- und Auszieher, sowie geruchloses Lederfett, Appretur, Lack, Stiefelwische und alle Sorten Einlageohlen.

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,
66. Amalienstrasse 15.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstrasse 9.



Nur gesägtes Kiefern-Brennholz
empfehl' i billigst
Dampfsägewerk **Maximiliansau.**

5% Ital. Rente, 3% garant. Ital. C.B.-Obligationen,
3% Livorneser C.B.-Obligationen, 5% Toscaner Central-
bahn-Obligationen.

Die bis zum 14. d. Mts. einschließlich zur Erhebung der Januar-Coupons bei mir eingereichten Stücke können von **Montag den 20. d. Mts.** an wieder in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Veit L. Homburger.

Aeltestes und weitaus grösstes Pianofortelager am hiesigen Platze.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

Hoflieferant Ihrer Kais. Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelmin von Baden,

Pianoforte-Magazin,

Karlsruhe, 31 Herrenstrasse 31,

empfehl't sein auf's Reichste ausgestattete Lager in

Flügel, Pianos, Harmoniums.

Auswahl unter circa 100 Instrumenten.

Umtausch gespielter Klaviere.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgegend von
Bechstein, Blüthner, Rud. Ibach Sohn, F. Kaim & Sohn,
Steingraber, Steinweg Nachf., Steinway & Sons,
Thürmer, Übel & Lechleiter u. A.

Mehrjährige thatsächlich auch reelle Garantie.

Conlanteste Bedingungen.

Billigste Preise.

Pianos guter Qualität schon von Mk. 450.— an.

EINLADUNGSKARTEN,

Tanz-, Tisch- und Speise-Karten

in neuer Ausführung und reichhaltigster Auswahl empfehlen

8.3

Gebr. Leichtlin,

Buch- und Kunstdruckerei, Zähringerstrasse 69.

Zur gest. Beachtung!

Der **Inventur-Ausverkauf**, bestehend aus **Galanterie- und Luxuswaaren**, für Verlobungs-, Hochzeits- und sonstige Gelegenheitsgeschenke passend, sowie **Haushalt- und Küchengeräthe**, wie: Email, Steingut, Porzellan, Eßbesteck, Britanniaavorleger, Kaffee- und Eßlöffel und viele andere Bedarfsartikel hat mit dem heutigen Tage begonnen und gewähre bei Einkäufen von **1 Mk. an 5%**, von **2 Mk. an 10%**.

Bazar Geiger,

Kaiserstrasse 211.

21.

Eine Württemb. Centrifugen-Molkerei

unweit Karlsruhe's, mit den feinsten Maschinen ausgestattet und mit Motorenbetrieb, kann wöchentlich noch circa 250 Pfund prima Südmilchbutter abgeben und steht entsprechenden Offerten auf größere oder kleinere Quantitäten entgegen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 33.



Ludw. Ziegler,

Akademiestraße 42,
General-Agent der
Allgemeinen Versorgungs-Anstalt
Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Vertreter der
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
der
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim,
des
Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
ertheilt Auskunft und vermittelt Versicherungsabschlüsse kostenfrei.
Unteragenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Zum Abschlusse
von
Feuer- = Versicherungen
für
die „Colonia“
empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166.
Telephon-Anschluß Nr. 52.

Dampfwaschanstalt Bulach A. Wörner.

Übernahme vollständiger Haushaltungswäsche. Tadellose Ausführung der Herrenwäsche. Ablieferungszeit innerhalb einer Woche; auf Verlangen früher. Preisangebote stehen zur Verfügung.
A. Wörner.

Tausende rauchen heute Schöttler's Welthandel-Cigarren.
General-Depot bei Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.

Wiederholt machen wir unsere Leser auf die im Verlage der Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart erscheinende „Illustrirte Geschichte des Krieges 1870/71“ aufmerksam. Das illustrativ glänzend ausgestattete, vorzüglich geschriebene Werk hat einen außerordentlichen Erfolg errungen und immer noch mehrt sich die Zahl seiner Abnehmer. Bereits über die Hälfte der in Aussicht genommenen Lieferungen (à 25 Pf.) sind erschienen, die auf einmal und auch einzeln nachbezogen werden können. Die 19. Lieferung enthält wieder eine werthvolle, in Farben ausgeführte Extrakunstbeilage „Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen in der Schlacht am Mont Valérien am 19. Januar 1871“.

Ball- und Gesellschafts-Corsets,

bewährte und vorzügliche Façons, in grosser Auswahl vorrätzig.
Anfertigung nach Maass.

Frau Karoline Stein-Denninger,

Karlsruhe, Waldstrasse 36. — Mannheim, D 1 Nr. 1.

Todesanzeige.

Tiefbetrubt zeigen wir unsern Freunden und Bekannten an, dass heute Morgen $\frac{3}{4}$ 4 Uhr unsere geliebte, treue Mutter und Grossmutter

Frau Louise Gräff, geb. Peter,

im Frieden Gottes und festen Glauben an ihren Erlöser im 78. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Wilh. Gräff.

Marie Gräff.

Johanna Gräff, geb. Rudolf.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Die Beerdigung findet Freitag, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Im Sinne unserer Entschlafenen bitten wir von Blumen-spenden abzusehen.

Verein ehem. Kaiser-Grenadiere

(Regiment 110).

Anlässlich des 25. Jahrestages der Wiedererrichtung des Deutschen Reiches veranstalten wir Samstag den 18. Januar, Abends 8 Uhr, in unserm Lokale Hof von Holland (Zirkel) einen

Familien-Abend,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Angehörigen hiermit freundlichst einladen. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß am Montag den 20. Januar, Abends 8 Uhr, im Vereinslokale

General-Versammlung

stattfindet, und bitten wir, in Anbetracht der Wichtigkeit einzelner Punkte, um recht zahlreiche Betheiligung.

Eventuelle schriftliche Anträge sind bis längstens Sonntag den 19. Januar, Abends, im Vereinslokale abzugeben.

Der Vorstand.

Krankentasse des Kaufmännischen Vereins „Mercur“ Karlsruhe (e. G.).

Die Krankentassenbeiträge pro I. Quartal 1896 können vom 14. bis 16. Januar

an das Sekretariat, im Reise- und Auskunftsbureau des Herrn Franz Geuer, Hebelstraße 11, bezahlt werden.

Nach dieser Zeit werden die Beiträge durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 14. Januar 1896.

Der Vorstand.



Montag den 20. Januar 1896

IV. Abonnements-Konzert

des Großh. Hoforchesters
im großen Museumsaal,
unter gütiger Mitwirkung der Pianistin
Frau Teresa Carreño.

Programm:

- I. Ouverture: „Fingals Höhle“ (die Hebriden), op. 26 F. Mendelssohn.
- II. Konzert für Klavier und Orchester (E-moll), op. 11 Fr. Chopin.
- III. Konzert für Streichinstrumente, h-moll (Nr. 12 der Concerti grossi) G. F. Händel.
- IV. Für Klavier:
 - a) Rondo, G-dur L. v. Beethoven.
 - b) Impromptu F. Schubert.
 - c) Ungarische Rhapsodie Nr. 6 F. Liszt.
- V. Symphonie, F-dur, op. 9 S. Sch.

Motto: In des Herzens heilig stille Räume
Ruhst du fliehen aus des Lebens Drang! (Schiller).

Der Konzertflügel von Bechstein ist aus dem Lager des Herrn Hofpianosortefabrikanten L. Schwelsgut hier.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillete:

Einzelbillet: Reserv. II. Abth. Saal 3 Mk. 50 Pf. | Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) 2 Mk. 50 Pf.
„ do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf. | „ Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn O. Laffert's Nachfolger (Hugo Runk) Konzertzettel à 10 Pfg. nur an der Kasse zu haben.

Vorgekommene Mißbräuche veranlassen uns, streng darauf zu halten, daß die Abonnementsbillete ohne Ausnahme jedesmal vorgezeigt werden; der Eintritt ohne Billet wird nicht zugelassen.

Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines jeden Musikstückes die Thüren geschlossen.

Generalprobe Montag Vormittag 1/2 11 Uhr.

Hierzu sind Billets an der Kasse für Abonnenten à 1 Mk., für Nichtabonnenten à 1 Mk. 50 Pf. zu haben.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

21. Diejenigen Herren, welche sich an dem **Costümfest** (Erntefest mit Schnittertanz) theilnehmen oder über dasselbe Näheres erfahren wollen, werden gebeten,

Samstag den 18. Januar 1896,

Abends 9 Uhr, sich im Vereinslokale „Prinz Karl“, Ecke Zirkel und Lammstrasse, eine Treppe hoch, einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

Athletenclub Germania Karlsruhe.

21. Sonntag den 19. Januar, Abends 8 Uhr,

Große Vorstellung

im Reichshallen-Theater, Marienstraße 16.

Reichhaltiges Programm,

Sensationelle Neuheiten

unter Mitwirkung von 40 Mann aktiven Mitgliedern.

Trapezkünstler. Ringkämpfe.

Eintrittspreise:

I. Platz 1 Mk., II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet höflich ein

Der Vorstand.

Ein Schatzkästlein im Haushalte: Wer kennt nicht den Namen „Maggi“? Die Spezialitäten der Firma dieses Namens haben sich allerwärts durch ihre Vorzüglichkeit wie durch ihre billigen Preise rasch Eingang verschafft und erwerben sich täglich neue Anhänger. Während Maggi's Suppenwürze es der klugen Hausfrau ermöglicht, jede schwache Suppe oder Fleischbrühe nur mit wenigen Tropfen augenblicklich gut und kräftig zu machen, geben ihr Maggi's Bouillon-Kapseln das Mittel in die Hand, rasch, ohne jeden weiteren Zusatz, nur mit siedendem Wasser eine vorzügliche stärkende Kraftbrühe für Gesunde und Kranke herzustellen. Durch ihre anerkannterwerth billigen Preise sind diese Produkte auch den weniger bemittelten Ständen dienstbar gemacht und dürfen daher jedem Haushalte wärmstens empfohlen werden.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 2. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Gerichtsvollzieher beim Amtsgericht Waldbrunn Wendelin Büttner in Tübingen die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 7. Januar d. J. wurden die Eisenbahnassistenten Karl Vogel, Robert Heidt, Ludwig Richter, Johann Hege und August Hertlein zu Expeditionsassistenten ernannt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 12. d. M. gnädigst geruht, den Kammerherrn Wilhelm Offenandt von Bercholz zu Allerhöchstem diensttübenden Kammerherrn zu ernennen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 7. Januar d. J. wurde Expeditionsassistent Adolf Manger in Eberbach zur Centralverwaltung,

Expeditionsassistent Friedrich Stephan in Freiburg nach Eberbach und Expeditionsassistent Peter Kaiser in Friedrichsfeld nach Kastatt versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom 6. Januar 1896 wurden die Residenten der Katasterkontrolle Ferdinand Klingner und Georg Kern zu Steuerkommissärsassistenten ernannt und Ersterer dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Stadt, Legierer dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Kastatt zugetheilt; ferner wurden die Steuerkommissärsassistenten Karl Sudehan bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Bruchsal und Rudolf Länger bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Kastatt zu Residenten der Katasterkontrolle ernannt; versetzt wurden in gleicher Eigenschaft die Steuerkommissärsassistenten:

Karl Thum bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Weiskirchen zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Bruchsal,

Rudolf Held bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Stadt zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Land,

Gustav Muffler bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Land zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Heidelberg-Land,

Adolf Kraus bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Heidelberg-Land zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Borsberg,

Ludwig Krieger bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Neustadt zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Buchen,

Karl Brauch bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Schopfheim zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Neustadt,

Augustin Uhl bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Lörrach zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Schopfheim,

Albert Karl bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Buchen zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Lörrach.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. Januar d. J. gnädigst geruht, den Postsekretär Karl Pfeil aus Berlin zum Oberpostsekretär bei dem Kaiserlichen Postamt in Heidelberg zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 19. Dezember v. J. ist Folgendes bestimmt:

29. Division:

Krieger, Divisionsauditeur, der Charakter als Justizrath verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 21. Dezember v. J. ist Folgendes bestimmt:

28. Division:

Dr. v. Hippen, Justizrath und Divisionsauditeur, der Rang eines Raths dritter Klasse und damit die Befugniß, die Uniform und die Abzeichen der Corpsauditeure zu tragen, verleihen.



Goffrirte Clownstoffe, grösste Neuheit, **andere Clownstoffe** von 40 Pfg. an, **Satin-Cattun** in allen Farben, **Sammt** und **Atlas, Möbelstoffe** etc. etc. zu Costümen, **Batist, Moll** äusserst billig.

Clowncostüme werden bei mir **gratis** zugeschnitten.
Schwarze Satin zu Domino, 63 Pfg. das Meter, gute Qualität.

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14.

Schleuder-Sonig

in bekannter Güte empfiehlt am Freitag auf dem Ludwigsplatz vor dem Laden des Herrn Conditors Kaufmann

Vienenzüchter Ottendörfer, Wöflingen.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

- 1. Dez. Anna Karolina, geb. den 9. Nov., Vater Otto Ochs, Bahnarbeiter.
- 1. " Gertrud Elsa Lina, geb. den 21. Okt., Vater Hermann Klinker, Kaufmann.
- 1. " Oskar Eugen, geb. den 18. Nov., Vater Gustav Avenmarg, Wertmeister.
- 1. " Hilda Emilie, geb. den 4. Nov., Vater August Hartmann, Wagenwärtergehilfe.
- 1. " Karl Christian, geb. den 22. Okt., Vater Christian Pfeiffer, Ref.-Führer.
- 1. " Frieda Johanna, geb. den 21. Sept., Vater Johann Ventler, Schuhmachermeister.
- 1. " Karl Friedrich, geb. den 30. Nov., Vater Friedrich Kaupp, Fabr.-Arbeiter.
- 1. " Hermann Adolf, geb. den 1. Dez., Vater Johann Fric, Postbote.
- 1. " Frieda, geb. den 8. Nov., Vater Wilhelm Graflich, Kleidermacher.
- 1. " Maria Johanna, geb. den 2. Okt., Vater Georg Kimmeler, Bureaugehilfe.
- 1. " Ludwig Wilhelm Georg, geb. den 5. Okt., Vater Ludwig Schneider, Kleidermacher.
- 1. " Gustav, geb. den 22. Nov., Vater Max Eschardt, Bierbrauer.
- 1. " Karola Margarethe, geb. den 26. Sept., Vater Karl Albert Wittmann, Schriftfeger.
- 1. " Auguste Lina Amalie, geb. den 11. Nov., Vater Dr. jur. Adolf Kühn, Gr. Legationsrath.
- 8. " Wilhelmine, geb. den 20. Nov., Vater Friedrich Grosskopf, Plausf.
- 5. " Hans Edmund, geb. den 15. Mai, Vater Johann Seemann, Schriftfeger.
- 5. " William Viktor August, geb. den 7. Okt., Vater Oskar Reizner, Kellner.
- 8. " Emma, geb. den 10. Okt., Vater Christian Baug, Tagelöhner.
- 8. " Karl Albert, geb. den 16. Nov., Vater Albert Schönhut, Bauführer.
- 8. " Lina Hermine, geb. den 21. Okt., Vater Hermann Horn, Kaufmann.
- 8. " Anna, geb. den 9. Nov., Vater Adolf Raag, Gärtner.
- 8. " Richard, geb. den 22. Okt., Vater Johann Hill, Wagenwärter.
- 8. " Wilhelm Emil Karl, geb. den 14. Nov., Vater Wilhelm Dietrich, Metzgermeister.
- 8. " Wilhelmine Bertha, geb. den 22. Nov., Vater Otto Stoll, Bremser.
- 8. " Frieda Luise, geb. den 7. Aug. 1894, und Friedrich Rudolf Karl, geb. den 11. Sept. 1895, Vater Friedrich Hoffmann jr., Kutschermeister.
- 8. " Elisabetha Katharina, geb. den 5. Dez., Vater Johann Thomas, Schreiner.
- 8. " Hugo August Friedrich, geb. den 5. Dez., Vater Wilhelm Knickhauer, Schuhmacher.
- 8. " Oskar, geb. den 8. Dez., Vater Gottlieb Strülin, Schlosser.
- 8. " Klara Mathilde Anna, geb. den 15. Nov., Vater Wilhelm Fein, Kaufmann.
- 8. " Heinrich, geb. den 13. Nov., Vater Julius Dürr, Betr.-Sekretär.
- 8. " Frieda Pauline, geb. den 18. Nov., Vater Gottlob Riggler, Sattler.
- 8. " Karl, geb. den 1. Okt., Vater Christof Kaffner, Tagelöhner.

- 12. Dez. Lina Magdalena, geb. den 24. Nov., Vater Franz Eberli, Feiler.
- 12. " Anna, geb. den 8. Dez., Vater Friedrich Franz, Ref.-Feiler.
- 12. " Georg Friedrich, geb. den 13. Nov., Vater Johann Georg Schwärzel, Kasernenwärter.
- 14. " Jean August, geb. den 12. Dez., Vater Aug. Weis, Wirth.
- 14. " Lina, geb. den 25. Nov., Vater Jakob Schumacher, Eisen-Schaffner.
- 15. " Marie Helene, geb. den 2. Dez., Vater Isidor Stolz, Fuhrmann.
- 15. " Frieda Margaretha, geb. den 25. Nov., Vater Jakob Himmelmann, Glaser.
- 15. " Otto, geb. den 22. Nov., Vater Gottlieb Klenz, Tagelöhner.
- 15. " Mathilde, geb. den 25. Jan. 1895, u. Hedwig, geb. den 12. Mai 1892, Vater Friedrich Hess, Schreiner.
- 15. " Karl, geb. den 17. Nov., Vater Karl Ruffberger, Bildhauer.
- 15. " August, geb. den 1. Dez., Vater August Schmitt, Schreiner.
- 15. " Walter, geb. den 2. Dez., Vater Otto Schill, Blechschmied.
- 15. " Karl, geb. den 29. Nov., Vater Karl Fröh, Schmied.
- 15. " Frieda Helene, geb. den 3. Dez., Vater Karl Wiedmann, Sattler.
- 15. " Elise Katharina Sofie, geb. den 18. Nov., Vater Karl Seeger, Metzgermeister.
- 15. " Karl Ludwig, geb. den 23. Juli, Vater Paul Biegler, Kaufmann.
- 15. " Elise Selma und Julius Georg, Zwillinge, geb. den 27. Nov., Vater Julius Friedemann, Tagelöhner.
- 15. " Stef. geb. den 31. Aug., Vater Maximilian Prind, Brauereibesitzer.
- 16. " Eugen, geb. den 13. Dez., Vater Karl Reeb, Maurer.
- 21. " Elise, geb. den 14. Dez., Vater Robert Biegler, Maurer.
- 22. " Rudolf, geb. den 20. Sept., Vater Otto Hink, Pflanzent.
- 22. " Karolina Anna, geb. den 8. Dez., Vater Johann Schmelz, Schlosser.
- 22. " Heinrich August, geb. den 20. Dez., Vater Heinrich Rothweiler, Gärtner.
- 22. " Elsa Maria, geb. den 18. Dez., Vater Franz Kolb, Schuhmacher.
- 22. " Maria Katharina, geb. den 11. Dez., Vater Franz Kirchgässner, Oxyfer.
- 25. " Elsa, geb. den 12. Okt., Vater Eduard Meywald, Kaufmann.
- 25. " Marie Frieda, geb. den 25. Nov., Vater Wilhelm Dimpfel, Mechaniker.
- 25. " Elsa Hermine, geb. den 25. Okt., Vater Wilhelm Gorr, Schmied.
- 25. " Martha, geb. den 8. Dez., Vater Friedrich Krön a Buchdrucker.
- 25. " Erna Karolina Johanna, geb. den 12. Nov., Vater Wilhelm Grimm, Kaufmann.
- 25. " Ludwig Karl, geb. den 5. Dez., Vater Friedrich Fied, Ref.-Feiler.
- 26. " Elsa Luise Effette, geb. den 8. Dez., Vater Ludwig Dehler, Bäckermeister.
- 26. " Walter Ludwig Karl, geb. den 13. Okt., Vater Ludwig Albert Bender, Kaufmann.
- 26. " Elisabeth, geb. den 7. Okt., Vater Karl Schmidt, Schlosser.
- 26. " Friedrich Ernst Wilhelm, geb. den 7. Nov., Vater Friedrich Jakob Waler.
- 26. " Rosa, geb. den 1. Dez., Vater Franz Bauer, Schneider.
- 26. " Irma Margaretha, geb. den 20. Nov., Vater Richard Brand, Theatermaler.
- 26. " Karl, geb. den 24. Nov., Vater Karl Koffer, Wirth.

- 26. Dez. Theresia, geb. den 26. Okt., Vater Karl Gyth, Maler und Professor.
 - 28. " Theobald Friedrich, geb. den 21. Okt., Vater Theobald Kinkel, Koch.
 - 29. " Max, geb. den 29. Dez., Vater Herrmann Staub, Fabrikarbeiter.
 - 29. " Anna, geb. den 20. Dez., Vater Adolf Köhler, Fabrikarbeiter.
 - 29. " Paula Luise, geb. den 13. Dez., Vater Albert Rogg, Installeur.
 - 29. " Gertrud, geb. den 6. Dez., Vater Jakob Ducle, Amtsaktuar.
 - 31. " Elsa Friederike, geb. den 15. Dez., Vater Hermann May, Schlosser.
 - 31. " Emil Hermann, geb. den 20. Dezember, Vater Jean Ries, Kaufmann.
- Getraut:**
- 3. Dez. Adolf Meurer von Barmen, Böttfeger, mit Frieda Rapp von Dersberg.
 - 5. " Ludwig Müller von Hochheim, Sattler, mit Katharina Brägel von Hochheim.
 - 7. " Karl Benningner von Rappach, Bahnarbeiter, mit Brigitta Karrer von Altsbach.
 - 7. " Julius Werle von hier, Schriftfeger, mit Bertha Ernst von Wornhalt.
 - 7. " Michael Kipp von Ostersheim, Lüncher, mit Emma Metz von Sulzbach.
 - 7. " Richard Feinzelner von Stuttgart, Kaufmann, mit Bertha Reinfried v. Schwarzach b. Bühl.
 - 7. " Albert Oberle von Kienheim, Landwirth, mit Sophie Reim von Klingen.
 - 7. " Johann Grün von Heilsheim, Fuhrknecht, mit Sofie Kraus von Kuffheim.
 - 7. " Hermann Wepel von Buch, Schreiner, mit Karoline Hopp von Baden-Baden.
 - 12. " Christoph Koppier von Itersbach, Schlosser, mit Marie Ruth von Oberkoben.
 - 14. " Karl Bachmaler von Wöflingen, Schneider, mit Luise Fischer von Wöflingen.
 - 14. " Ernst Fröhlich von Großwartenberg, Schuhmacher, mit Emma Gebauer Wiv. geb. Nidel von Hainichen.
 - 14. " Emil Walter von hier, Schriftfeger, mit Wilhelmine Knoll von Rohrbach.
 - 14. " Karl Metzger von Leigelsdorf, Tagelöhner, mit Magdalene Hahn von Hoberkoben.
 - 14. " Emmerich Wiesel von Stein, Bäcker, mit Luise Wilhelm von Reichartshausen.
 - 14. " Adolf Mayer von Weingarten, Schlosser, mit Karolina Kiefer von Rüppurr.
 - 14. " Paul May von Rohrin, Eisen-Beitr.-Sekret., mit Helene Kobs von Berlin.
 - 21. " Karl Ott von München, Steinbrucker, mit Luise Winter von Fahrenbach.
 - 21. " Hermann Grumann von Gingen, Bierbrauer, mit Marie Hornberger Wiv. geb. Fink von Eberstadt.
 - 21. " Heinrich Knobloch von Kuffheim, Tagelöhner, mit Anna Grupp von Pforzheim.
 - 21. " Wilhelm Nidel von Sulzbach, Hauptlehrer, mit Sofie Baum von Bretten.
 - 21. " Gottlob Schollenberger von Güglingen, Oxyfer, mit Luise Höfster von Sulzfeld.
 - 21. " Heinrich Griebel von Königshausen, Maler, mit Christine Gutavern Wittwe geb. Kutzgenhäuser von Giebersheim.
 - 24. " Karl Kuchel von Fahr, Blechener, mit Lina Köfster von Grünwettersbach.
 - 24. " Hermann May von Langenau, Schlosser, mit Wilhelmine Klenke von Altsbach.
 - 28. " Richard Ritter von Ingersleben, Wirth, mit Paulina Reumaler von hier.
 - 28. " Johann Reudel von Weingarten, Fuhrknecht, mit Luise Sch von Weingarten.
 - 31. " Ludwig Bischoff von Dleilingen, Pader, mit Katharina Helmstädt von Neuenheim.
 - 31. " August Wilhelm von Kieselbronn, Diener, mit Gertrud Pischke von Schwetzingen.

Druck und Verlag der G. v. F. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.